

<p style="text-align: center;">Kulturbetriebe der Stadt Wesseling Anhang für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2015 - 31.12.2015</p>
--

A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) vom 16. November 2004 (GV. NRW. S. 644) erstellt.

Soweit die Berichtspflichten wahlweise in der Bilanz/Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang erfüllt werden können, wurden die Angaben in den Anhang übernommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, die im Wirtschaftsjahr keinen Betrag ausweisen, werden gemäß § 265 (8) HGB nicht angegeben.

B. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Aufgrund des § 19 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung wird die Buchführung entsprechend den Vorschriften des HGB geführt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ebenfalls den Vorschriften des HGB.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen verteilen die Anschaffungskosten linear auf die Wirtschaftsjahre, in denen die Vermögensgegenstände voraus-sichtlich genutzt werden.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis 410 € werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Wertpapiere, Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und Kassenbestände werden zu Nennwerten angesetzt. Für zweifelhafte Forderungen wurden angemessene Einzelwert-berichtigungen vorgenommen.

Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Angaben zur Bilanz

1. Aktiva:

Das Anlagevermögen ist gemäß § 268 (2) HGB entwickelt und in einer Aufgliederung in der Anlage zum Anhang dargestellt. Es hat sich wie folgt entwickelt:

a) Immaterielle Vermögensgegenstände

	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>344,00 €</u>	<u>762,00 €</u>

b) Sachanlagen

	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	2.915.044,66 €	2.993.215,66 €
technische Anlagen und Maschinen	163.237,00 €	196.669,00 €
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	118.473,15 €	139.823,75 €
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00 €	0,00 €
	<u>3.196.754,81 €</u>	<u>3.329.708,41 €</u>

c) Finanzanlagen

	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.114.838,64 €</u>	<u>2.115.838,64 €</u>

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr ist in der Anlage I/4. Die Zusammensetzung der Finanzanlagen ist in der Anlage IX beschrieben.

d) Forderungen

Zum Bilanzstichtag bestanden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 8.413,50 € und Forderungen an die Stadt Wesseling in Höhe von 1.485.852,54 €.

2. Passiva:

	<u>31.12.2015</u>	<u>31.12.2014</u>
a) Eigenkapital	<u>6.761.778,08 €</u>	<u>6.698.609,42 €</u>
Gezeichnetes Kapital (Stammkapital)	<u>511.291,88 €</u>	<u>511.291,88 €</u>
Kapitalrücklage		
Vortrag	5.905.377,78 €	6.291.335,62 €
Überführung Haus Sonnenberg in den städt. Haushalt	0,00 €	-386.148,39 €
Zuführung Rücklage Basell-Preis	218,90 €	190,55 €
Stand 31.12.	<u>5.905.596,68 €</u>	<u>5.905.377,78 €</u>
Gewinnvortrag		
Vortrag	857.209,49 €	743.716,14 €
Jahresfehlbetrag des Vorjahres	-575.269,73 €	-565.906,65 €
	<u>281.939,76 €</u>	<u>177.809,49 €</u>
Ausgleich durch den Haushalt der Stadt	816.000,00 €	679.400,00 €
Stand 31.12.	<u>1.097.939,76 €</u>	<u>857.209,49 €</u>
Jahresfehlbetrag	<u>-753.050,24 €</u>	<u>-575.269,73 €</u>

b) Rückstellungen

Rückstellungen wurden gebildet für voraussichtliche Prüfungs- und Beratungskosten für das Berichtsjahr und für Verpflichtungen aus Resturlaubsansprüchen und Überstunden der Arbeitnehmer. Sie erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

Die Rückstellungen haben sich wie folgt entwickelt:

	Vortrag €	Verbrauch Auflösung €	V A	Zuführung €	Endstand €
- Urlaub	5.639,00	5.639,00	V	3.430,00	3.430,00
- Überstunden	1.583,00	1.583,00	V	555,00	555,00
- Prüfungskosten	15.160,00	3.778,25 630,00	V A	6.000,00	16.751,75
	22.382,00	11.000,25 630,00	V A	9.985,00	20.736,75

c) Verbindlichkeiten

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 18.497,17 € (Vorjahr: 16.437,38 €) und Verbindlichkeiten gegenüber Eigenbetrieben der Stadt in Höhe von 9.520,24 € (Vorjahr: 5.154,54 €).

D. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
Benutzungsgebühren städtische Büchereien	5.521,50 €	6.065,00 €
Benutzungsentgelte Artothek	437,00 €	573,00 €
Mieten und Pachten Schwingeler Hof	1.569,52 €	1.569,52 €
Internetnutzung städtische Büchereien	537,05 €	442,00 €
Mieten und Pachten Rheinforum	129.491,13 €	132.462,75 €
Einnahmen Veranstaltungen	1.822,67 €	2.519,56 €
Mieten und Pachten Haus Sonnenberg	0,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen	11.082,50 €	7.549,75 €
	<u>150.461,37 €</u>	<u>151.181,58 €</u>

2. Sonstige betriebliche Erträge

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
Schadenersatz	2.500,00 €	126,00 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	630,00 €	0,00 €
Mahngebühren städtische Büchereien	4.861,14 €	6.274,50 €
Gewinn Finanzanlagenverkauf	0,00 €	0,00 €
Landeszuweisungen städt. Büchereien	958,00 €	635,00 €
	<u>8.949,14 €</u>	<u>7.035,50 €</u>

3. Personalaufwand

	<u>2015</u>	<u>2014</u>
<u>Löhne und Gehälter:</u>	<u>128.454,57 €</u>	<u>117.077,00 €</u>
Löhne und Gehälter	131.691,57 €	117.100,00 €
Veränderung Personalarückstellung	-3.237,00 €	-23,00 €
	<u>128.454,57 €</u>	<u>117.077,00 €</u>
<u>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung:</u>	<u>37.454,27 €</u>	<u>33.734,01 €</u>
Sozialversicherungsbeiträge	26.138,20 €	23.755,78 €
Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	668,45 €	1.100,00 €
	<u>26.806,65 €</u>	<u>24.855,78 €</u>
Beiträge Zusatzversorgungskasse	10.647,62 €	8.878,23 €

Zu Beginn des Wirtschaftsjahres waren 4 Angestellte, am Bilanzstichtag waren fünf Angestellte beschäftigt.

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist der Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt (384.900,00 €), der die anteiligen Personalkosten und Sachkosten für die Leitung des Betriebes beinhaltet, enthalten.

Weitere regelmäßig anfallende Kosten betreffen die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (82.121,41 €), Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (64.452,06 €), Versicherungen (4.624,46 €), Prüfung und Beratung (6.000,00 €) sowie die sonstigen ordentlichen Geschäftsaufwendungen (Bürobedarf, Porto, Telefon usw.).

Das Prüfungshonorar des Abschlussprüfers beläuft sich auf 3.570,00 €

Vergütungen an die Organmitglieder (Betriebsleitung, Betriebsausschuss) werden nicht gezahlt. Die Leistungen der Organmitglieder werden im Verwaltungskostenbeitrag verrechnet.

E. Sonstige Angaben

Organe

Betriebsleitung:

Die Aufgaben der Betriebsleitung nach der Eigenbetriebsverordnung werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Seine Vertretung richtet sich nach § 68 Abs. 1 und 2 GO NRW.

Betriebsausschuss:

Die Aufgaben des Betriebsausschusses nach der Eigenbetriebsverordnung obliegen dem Kultur- und Partnerschaftsausschuss. Dem Ausschuss gehörten im Berichtsjahr an:

Böhner, Georg, Rechtsanwalt, Vorsitzender

Bobowk, Monika, Pflegeassistentin
Braun, Katja, Produktionsleitung (ab 01.06.2014)
Dickopp, Thomas, Dozent (ab 01.06.2014)
Dörge, Stefan, Finanzkaufmann
Dünow, Ralf, Finanzplaner
Engels, Theodor, Rentner (ab 01.06.2014)
Engels-Bremer, Martina, Geschäftsführerin
Gadomski, Alexander (ab 01.06.2014)
Geyr, Sabine, Dipl. Finanzwirtin (ab 01.06.2014)
Giertz, Thomas, Kaufm. Angestellter (ab 23.06.2015)
Gillet, Elmar, Unternehmer (ab 01.06.2014)
Graßmeier, Heiko, Handelsfachwirt
Halbritter, Gisela, Büroangestellte
Hilden, Alexander, Veranstaltungstechniker (ab 01.06.2014)
Hoffmann, Ingrid, Rentnerin (ab 01.06.2014)
Kanonenberg, Andrea, Fraktionsmitarbeiterin
Kemmerich, Karl-Heinz
Löffler Dr., Jürgen, Berufsoffizier (ab 01.06.2014)
Meyn, Heidi, Bankkauffrau
Schlotjunker, Michael, Jurist (ab 01.06.2014)
Schneider, Ivonn, Studentin (ab 01.06.2014)
Thelen, Alina, (ab 23.10.2014)
Weingarten, Andrea (ab 24.02.2015)

F. Behandlung des Jahresverlusts

Die Betriebsleitung wird vorschlagen, von dem nach Saldierung des Jahresverlusts von 753.050,24 € mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr von 281.939,76 € und der durch die Stadt vorgenommenen Verlustabdeckung von 816.000,00 € verbleibenden Überschuss von 344.889,52 € in das Jahr 2016 vorzutragen.

Wesseling, den 09.06.2017

Kulturbetriebe der Stadt Wesseling
Der Bürgermeister
In Vertretung
gez.
Manfred Hummelsheim
Beigeordneter und Kämmerer